

# dienote

Mitteilungsblatt der Stadtmusik Dübendorf  
für Mitglieder, Gönner und Freunde

**Jahreskonzerte**

Samstag, 29. November 2014, 19.30 Uhr

Sonntag, 30. November 2014, 17.00 Uhr

## Inhaltsverzeichnis

1	<b>Seite der Präsidentin</b>
2	<b>Probewochenende</b>
3	<b>Stummfilmprojekt «Das Weib des Pharao»</b>
4	<b>Frühschoppen-Konzert «Dübi-Mäss»</b>
6	<b>Werden Sie Passivmitglied der Stadtmusik Dübendorf</b>
7	<b>Inserat Jahreskonzerte</b>
8	<b>Muttertag</b>
9	<b>86. Veteranentag</b>
11	<b>Veteranenehrungen</b>
12	<b>Sommerkonzerte</b>
13	<b>Vorschau Jahreskonzerte</b>
14	<b>Instrumentenwitze</b>
15	<b>Inserat Adventskonzert</b>
16	<b>Musikhochgenuss</b>
18	<b>Gönnerliste</b>
20	<b>Spenderliste Stummfilmprojekt «Das Weib des Pharao»</b>
3. Umschlag	<b>Stadtmusik-Info</b>
4. Umschlag	<b>Programm Jahreskonzerte</b>

# Seite der Präsidentin

Brigitte Mürger

**Liebe Aktiv- und Passivmitglieder,  
liebe Ehrenmitglieder,  
liebe Gönner und Freunde der Stadtmusik Dübendorf**



Das Jahr 2014 hat uns bereits einige Turbulenzen beschert. Das Wetter war im Juli und August sehr unbeständig und hat vielerorts für schwere Unwetter gesorgt. In unserer Gegend haben wir Gott sei Dank viel Glück gehabt und sind verschont geblieben. Trotz schlechtem Wetter konnten wir drei von unseren vier Sommerkonzerten spielen. Leider war aber der Publikumsaufmarsch nicht sehr gross, da zur gleichen Zeit die Fussball-WM in Brasilien stattfand.

Die Stadtmusik ist im April erfolgreich mit dem einmaligen Kinoprojekt «Das Weib des Pharao» gestartet. Es gab viele positive Reaktionen und am Freitag- und Samstagabend war das Kino sehr gut besucht. Ich hoffe, Sie waren auch dabei und ebenfalls begeistert. Für mich war

es ein spezieller Anlass und ich glaube, auch für viele von uns. Als Dank für den riesigen Aufwand erhielt jeder Musiker ein kleines «Schoggi Präsent» als Erinnerung.

Nun sind die Sommerferien vorbei und die Stadtmusik nimmt ihre Probenarbeit wieder in Angriff. Da die Kirche Mitte November besetzt ist, findet unser Jahreskonzert erst am 29./30. November 2014 statt. Es ist ein sehr schönes Programm und ich hoffe, es hat für alle Zuhörer etwas dabei.

Am 14. Dezember 2014 findet zum 10. Mal das Adventskonzert im Stadthaus statt. Es wird ein besonderes Jubiläumskonzert.

Ein spezieller Dank geht an alle Passivmitglieder, Gönner, Inserenten und selbstverständlich auch an die Stadt Dübendorf. Sie alle

ermöglichen es uns, einen wichtigen kulturellen Beitrag in Dübendorf zu leisten. Danke, dass Sie auch dieses Jahr an uns denken!

Nun wünsche ich allen Lesern viel Freude beim Durchlesen der «Note». Es würde mich sehr freuen, Sie an einem unserer Jahreskonzerte oder am Adventskonzert begrüßen zu dürfen.

Die Stadtmusik wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.

# Probewochenende

## vom 8. und 9. März 2014

**Der Countdown für das Stummfilmprojekt startete am 8. und 9. März 2014.**

**Mägi Baumann**



30 Mitglieder der Stadtmusik Dübendorf und einige Zuzüger begannen die Probe mit viel Enthusiasmus. Die Musik forderte jeden Einzelnen und Thomas schonte niemanden. Wir schlugen uns mit 6 b, 4 Kreuz und vielen Tempowechseln herum und jedermann nahm sich an diesem Samstagabend vor, noch mehr zu üben. Nach der Probe trafen sich noch einige Musiker und Musikerinnen zu einem feinen Nachtessen im «Faro».

Der Sonntagmorgen begann mit Kaffee und Gipfeli, welche von Roger organisiert worden waren. Gestärkt begann die harte Arbeit. Was am Samstag geübt worden war, tönnte nun schon einiges besser und wir vergassen die Vorzeichen um einiges weniger; es machte richtig Spass. In der Pause lud ein reichhaltiges Kuchenbuffet zum Schlemmen ein und danach gings in die zweite Runde. Bis zur Mittagspause konzentrier-

ten wir uns erneut und Thomas forderte uns ganz schön. Den Lunch genossen wir an der Sonne, wir tankten Kraft für den Rest des Nachmittags. Die nächsten Stunden forderten wiederum volle Konzentration. Den Feierabend haben wir verdient.

Es war ein strenges, intensives, aber auch gelungenes Probewochenende.



# Stummfilmprojekt «Das Weib des Pharaos» 4., 5. und 6. April 2014

**Viele Übungsstunden lohnen sich. Mit den sprühenden Aufführungen der Live-Vertonung des Stummfilmes «Das Weib des Pharaos» hat die Stadtmusik begeistert und bewegt.**

«Glattaler», 11. April 2014



Ein gewaltiges Projekt hat sich die Stadtmusik vorgenommen mit der musikalischen Umrahmung des Stummfilms «Das Weib des Pharaos». Die dreimalige Aufführung fand über das Wochenende im gut besuchten Kino Orion statt. Und es sei gleich vorweggenommen, dass den 57 Musikerinnen und Musikern sowie ihrem Dirigenten Thomas Korner die grosse Überraschung blendend gelang, mit verschiedenen Zuzügern souverän als Filmmusik-Ensemble aufzutreten.

## Monumentale Kriegsszenen

Dieser Stummfilm wurde 1922 als imposantes Werk von Ernst Lubitsch (1892 bis 1947) in einem Steinbruch bei Berlin produziert, wo eigens dafür die Kulisse einer ganzen ägyptischen Stadt aufgebaut wurde. Der Film erzählt die Geschichte der griechischen Sklavin Theonis, die aus Äthiopien geflohen ist. Da sie vom verliebten Pharaos zur Königin gekrönt wird, entbrennt um ihretwillen ein Krieg zwischen Ägypten und Äthiopien. Der fast 100-jährige Film besticht auch heute noch durch seine Nahaufnahmen der Gesichter und durch die Monumentalität seiner Kriegsszenen in einer kargen Wüstenlandschaft. Der Film galt während Jahrzehnten als verschollen; seine Restauration mit modernsten Mitteln wurde erst 2011 fertiggestellt. Die Dübendorfer erlebten somit nicht nur eine in dieser Fassung erstmalige Aufführung des Films, sondern auch eine Welt-Uraufführung der Filmmusik, die

von Roman Silberer in fünfmonatiger Arbeit arrangiert wurde. Vom Berliner Verlag erhielt er die Original-Sinfonieorchester-Partitur, von der er die vorliegende Bläserfassung erarbeitete. Sowohl Silberer wie Korner sind überzeugt, dass die vielen Übungsstunden für dieses grandiose Projekt das ganze Stadtmusik-Corps einen grossen Schritt weitergebracht haben, was auch vom Publikum mit begeistertem Applaus bestätigt wurde.

# Frühschoppen-Konzert «Dübi-Mäss» am 27. April 2014

**Gegen 9.30 Uhr trafen die ersten Stadtmusikanten in der Curlinghalle Dübendorf ein, um beim Aufstellen der Stühle und des Schlagzeuges fleissig zu helfen.**

Andrea Geiger

Um 10 Uhr begann die Stadtmusik Dübendorf zu musizieren, um das Publikum, welches am Brunch teilnahm, musikalisch zu unterhalten.

Während die Stadtmusik von ihrem Repertoire aus jeder Musikrichtung etwas zu bieten hatte, füllte sich die Curlinghalle immer mehr und mehr.

Nach unserem Konzert, welches traditionellerweise mit dem «Marsch der Stadt Dübendorf» beendet wurde, verräumten wir unsere Stühle und unser Schlagzeug.

Als Dank durften wir uns anschliessend noch am grosszügigen Brunch-Buffer bedienen.

Danach verteilten sich die Musikanten auf dem Messegelände, und den einen oder anderen traf man noch einige Male an der Ausstellung in der Eishalle.

haute **Coiffure**  
damen und herren  
**Roger**

**Ihre Top-Coiffure  
in neuem Glanz**

Montag – Samstag durchgehend geöffnet  
Parkplätze vor dem Haus

10% Rabatt für SMD-Mitglieder

Strehlgasse 3 • 8600 Dübendorf • Tel. 044 882 30 03

[www.coiffureroger.ch](http://www.coiffureroger.ch)



**Glattwerk AG**  
Usterstrasse 111  
8600 Dübendorf

044 801 68 11  
[www.glattwerk.ch](http://www.glattwerk.ch)



**„Flat Festnetz CH“**

Für nur zusätzliche Fr. 9.– / Mt.  
im gesamten Schweizer Festnetz  
24h/365 Tage gratis telefonieren.

**Ihr Kabel- / Glasfaseranschluss  
schnell • günstig • zuverlässig**

- **Kombi-Abo ab Fr. 40.– / Monat** (exkl. Urheberrechtsgebühr)  
Alles dabei: Internet, Telefonie, Radio und Fernsehen
- **Internet-Speed bis 60'000 kbit/s**
- **Über 460 Radio- und Fernsehprogramme**  
im Grundangebot inbegriffen

# Unterstützen Sie die Stadtmusik Dübendorf und werden Sie Passivmitglied!

Karte ausfüllen und einsenden an: Stadtmusik Dübendorf  
Postfach, 8600 Dübendorf  
oder direkte Anmeldung unter: [www.stadtmusik-duebendorf.ch](http://www.stadtmusik-duebendorf.ch)

Mit dieser Anmeldung werde ich Passivmitglied der SMD und erhalte die Vereinszeitung «Note» zugestellt. Jahresbeitrag mindestens Fr. 10.— (Sie erhalten einen Einzahlungsschein).

Name	Vorname
Strasse	Nr.
PLZ	Ort
Datum	Unterschrift

Seite heraustrennen, falzen, frankieren und einsenden



STADT MUSIK  
DÜBENDORF

# Jahres- Konzerte Stadtmusik Dübendorf

Leitung: Thomas Korner

**Samstag**  
**29. November 2014**

**Türöffnung 19.00 Uhr**  
**Konzertbeginn 19.30 Uhr**

**Sonntag**  
**30. November 2014**

**Türöffnung 16.30 Uhr**  
**Konzertbeginn 17.00 Uhr**

**Eintritt frei - Kollekte**  
**Reformierte Kirche im Wil**  
**Dübendorf**





STADT **MUSIK**  
DÜBENDORF

# Jahres- Konzerte

## Stadtmusik Dübendorf

Leitung: Thomas Korner

**Samstag**  
**29. November 2014**

**Türöffnung 19.00 Uhr**  
**Konzertbeginn 19.30 Uhr**

**Sonntag**  
**30. November 2014**

**Türöffnung 16.30 Uhr**  
**Konzertbeginn 17.00 Uhr**

**Eintritt frei - Kollekte**  
**Reformierte Kirche im Wil**  
**Dübendorf**



# Muttertag

Sonntag, 11. Mai 2014

**Die Marschmusik von Jugend- und Stadtmusik durch die Strassen von Dübendorf zum Dank an alle Mütter fiel bedauerlicherweise dem Regen zum Opfer.**

Andrea Ingold-Lüchinger

Im Zelt neben dem Stadthaus fanden sich trotz des trüben Wetters zahlreiche Leute ein. Die Bevölkerung konnte sich mit Brunch, gegrillten Würsten und diversen Desserts verköstigen. Auf den Festtag wurde beim von der Stadt Dübendorf offerierten Apéro rege angestossen. Wunderbare rote Rosen wurden von Rosenkavalieren der Stadt Dübendorf an die anwesenden Damen verteilt. Die Damen konnten sich dieses Jahr an mehr als einer geschenkten Rose erfreuen! Welch eine willkommene Überraschung!

So bunt wie der Wetterverlauf waren auch die musikalischen Darbietungen der Musikanten zu Ehren aller Mütter. Die Zuhörer bedankten sich bei allen musikalisch Mitwirkenden – JMD-Nachwuchsemble, Tambouren sowie Jugend- und Stadtmusik – mit viel begeistertem Applaus. Der diesjährige Muttertag war ein gelungener, herzlicher Anlass!



# 86. Veteranentag in Berg am Irchel

**Ein besonderer Tag für unser Ehrenmitglied Heinz Zingg. Er wurde für 50 Jahre aktives Musizieren zum Kantonalen Ehrenveteran ernannt.**

**Sepp Gallati**

An diesem 17. Mai waren alle Eiseiligen vorbei, und ein herrlicher Frühsommertag begleitete uns – eine Delegation der SMD – in dieses schöne denkmalgeschützte Weinland-Dorf mit nur rund 600 Einwohnern. Meine Fahrgäste waren Heinz und Vreni Zingg, die ich – als Veteranenobmann – dorthin chauffierte. Den ganzen Tag begleiteten wir unseren Jubilar Heinz. Vom rassigen Eröffnungskonzert der BB Berg am Irchel, zusammen bei einem oder mehreren guten Tropfen Weisswein, natürlich aus der Region, bis hinein in die schön geschmückte Festhalle. Nach dem Eröffnungspapéro spazierten wir gemütlich zum Festplatz. Ein Hin und Her von uniformierten und zivilen, grau melierten jüngeren und älteren Leuten und das Servierpersonal mit den orangefarbenen Leibchen brachten Bewegung ins noch fast leere Festzelt, wo wir musikalisch vom Musikverein «Alte Garde Winterthur» begrüsst wurden. Der Vormittag verlief



gemäss der Traktandenliste, mit der Eröffnung der 86. Veteranentagung, dem Jahres- und Kassenbericht, mehr oder weniger locker. Zusammen mit unsern Freunden der Musik-

gesellschaft Fällanden konnten wir diesen Tag mit Musik und Gemütlichkeit stressfrei und fröhlich geniessen und erleben. Ruhe ins Zelt kehrte erst zurück, als vor dem Mittagessen noch

die Kirchenglocken der reformierten Kirche für die verstorbenen Veteranen läuteten, mit den anschliessenden Gedanken von Herrn Pfarrer Hanspeter Werren.

Bei der Ernennung der Eidgenössischen Ehren- und der CISM-Veteranen wurde der Zeitplan zünftig überzogen, denn Erich machte sich bemerkbar: «Hee, de Ziiitplan stimmt ja gar nüme, und ich han Hunger ...!» Das Mittagessen wurde aber rässig serviert, und dann wieder eine Frage von Erich: «Warum fanget's etz nöd bi eus aa serviere?»

«Überall hätt's Pilzli draa» ... hörte man von allen Seiten, es war aber trotzdem ein sehr feines «Pouletgschnätzlets mit Riis». Just als Ruedi mit Fahne nach dem Mittagessen eintraf, tönte es aus dem Lautsprecher, dass sich sofort alle Fähnriche und Veteranen vor dem Festzelt für den ordentlichen Einmarsch besammeln müssten.

Der grosse Moment für Heinz nahe, begleitet mit rässiger

Musik der BB Eglisau und vielen bunten Fahnen, fast zuvorderst die SMD-Vereinsfahne. Die elf zu Ernennenden marschierten formatiert durch den Mittelgang auf die Bühne, links und rechts das applaudierende Publikum.

Die Ernennung der Kantonalen Ehrenveteranen, das bedeutet 50 Jahre aktives Musizieren, war somit eröffnet. Schön geordnet nahmen alle Jubilare Platz auf dem reservierten Stuhl auf der Bühne. Dann wurden sie von Martin Graf, dem Veteranenchef, aufgerufen: Stadtmusik Dübendorf – Heinz Zingg. Die Ehrendamen überreichten jedem Ehrenveteran ein kleines Geschenk mit dem obligatorischen Ehrenkuss. Nach der Geschenkübergabe und der Ernennung spielte die Musik zum Auszug der Veteranen einen zünftigen Marsch, der das ganze Volk zum Mitkatschen animierte. Immer noch bei schönstem Wetter war dann das Fotoshooting angesagt: Heinz hier, Heinz da, einmal mit und einmal ohne Fahne, zusammen mit den Fälländern,

dann mit allen SMD-Beteiligten. So gings etwa 15 Minuten lang. Zurück im Festzelt, für Kaffee und Kuchen, schauten wir noch eine kurze Zeit lang der Mädchenriege aus dem Dorf zu und hörten noch ein paar Klänge von den «Irchelspatzen» – zwar keine Blasmusik, aber umso leiser ...! Dann verabschiedeten wir uns von den Fälländern, die alle mit den öffentlichen Verkehrsmitteln hergereist waren. Wir drei fuhren wieder zurück nach Dübendorf. Heinz und Vreni bedankten sich noch einmal für den sehr schönen Tag in Berg am Irchel. Heinz und Vreni übernahmen die Kosten der Festkarte, herzlichen Dank dafür. Ich bedankte mich als Veteranenobmann bei Brigitte Mürger und den andern Stadtmusikanten.

Es war ein wirklich schöner und ehrwürdiger Tag, den wir bei bester Laune, guter Musik und mit einem glücklichen Heinz Zingg erlebten.

Tel. 044 822 12 10  
Fax 044 822 12 11  
[www.zuend-elektro.ch](http://www.zuend-elektro.ch)

**Zünd Elektro AG**  
Im Aegert 25  
8600 Dübendorf

**Zünd Elektro AG**

Elektroanlagen • Telekommunikation • Projektierung

# Veteranenehrungen

## vom 29. Juni 2014 in Rümlang

**Brigitte Hofer und André Ingold als Eidgenössische Veteranen (35 Jahre),  
Bernadette Kern und Nadine Hunziker als Kantonale Veteranen (25 Jahre).**  
Sepp Gallati



Es ist Ehrensache, dass ich die Jubilare jeweils an diese Ehrung in Rümlang chauffiere. Bei starkem Regenfall holte ich am Nachmittag Bernadette und Brigitte in Dübendorf ab. Zusätzlich gesellte sich noch Sandra dazu. André Ingold fuhr alleine dorthin und Nadine Hunziker hatte sich frühzeitig abgemeldet. Die Fahrt nach Rümlang dauerte nur etwa 20 Minuten. Genau zu dem Zeitpunkt, als wir aus dem Auto stiegen und in die Festhalle liefen, hörte es auf zu regnen. In der Heuler-Halle angekommen, suchten wir erfolglos nach freien Plätzen für die neunköpfige SMD-Delegation. Dies

war kein leichtes Vorhaben. Weil die Marschmusik-Parade wegen starkem Regen abgesagt wurde, befanden sich das ganze Publikum sowie sämtliche Vereine in dieser Halle. Statt die Marschmusik-Parade auf der Hauptstrasse durchzuführen, gab es ein Indoor-Konzert aller Vereine auf der Festbühne in der grossen Halle. Dadurch gab es ein dichtes Menschengedränge. Ein normales Vorwärtskommen in Richtung Ausgang, Toiletten oder Glacéstand war in diesem Betongebäude kaum möglich.

Etwa um 16.30 Uhr wurden dann die Fähnriche und die Jubilare für die Vorbereitungen, wie Jacket-

Blumenschmuck, Medaille usw. aufgerufen, sich im Lokal neben der Halle zu treffen. Mit dem traditionellen Fahneneinzug wurden dann die Veteranen auf die Bühne begleitet.

Zur Eröffnung und während der Veteranenehrung übernahm der Musikverein Grüningen die musikalische Umrahmung. Während diesem etwa 1½-stündigen Festakt durften wir ihre Plätze einnehmen. Nachdem die Ehrung fertig war, organisierte ich noch schnell ein Fotoshooting. Viel lieber wäre ich noch ein bisschen geblieben, aber der Drang, nach Hause zu gehen, war ziemlich gross.

Als Privatchauffeur sozusagen holte ich dann bei sehr starkem Regenguss das Auto, fuhr vor den Halleneingang, und so konnten diese drei neuen SMD-Jubilare mehr oder weniger im Trockenen ins Auto einsteigen.

Ich gratuliere den Jubilaren ganz herzlich.

# Sommerkonzerte 2014

**Die drei Sommerkonzerte hätten unterschiedlicher nicht sein können. Einheitlich war die sehr gute Präsenz der Musikerinnen und Musiker.**  
Mägi Baumann

Der Zuschaueraufmarsch hingegen war trotz des schönen Wetters im Restaurant Hecht und im «Chreis» recht bescheiden. Ob wir für diese Konzerte mehr Reklame machen sollten? Trotzdem wurden wir sowohl vom «Hecht»-Wirt wie auch von der Wirtin im «Chreis» mit feinen Pizzas respektive Fleischplatten belohnt. Ganz herzlichen Dank!



Im Gfenn, ebenfalls bei schönstem Wetter, erwartete uns eine grosse Anzahl «Fans». Wir wurden herzlich begrüsst und entsprechend motiviert spielten wir uns durch das Sommer-Repertoire.



In der Pause gab es Getränke und für die, die Lust hatten, ein Stück Kuchen oder eine Wurst. In der Zwischenzeit kamen noch mehr Zuhörer, sodass einige zusätzliche Tische und Bänke aufgestellt werden mussten, und wir setzten das Konzert gutgelaunt fort. Als wir als Abschluss den «Marsch

der Stadt Dübendorf» spielten, schon fast im Dunkeln, dankten es uns die Besucher mit einem sehr herzlichen Applaus.

Bei Kaffee, Bier, Kuchen und Würsten, welche von den

Gastgebern spendiert wurden, sassen wir noch zusammen und freuten uns über das gelungene Konzert.

# Vorschau

## Jahreskonzerte 2014

**An den Jahreskonzerten vom 29. und 30. November 2014 entführt die Stadtmusik Dübendorf ihr Publikum mit viel Feenstaub und Romantik in verschiedenste Geschichten und Bilder.**

**Roman Silberer**

Die diesjährigen Jahreskonzerte stehen ganz im Zeichen des persönlichen Wohlbefindens, der Fantasie und der Träumerei – kurz: «Zurücklehnen, Augen schliessen und geniessen». Wer nun denkt, es handle sich dabei um ein plumpes Sammelsurium von Märchenthemen oder um ein «Best Of» von Soundtracks aus Rosamunde-Pilcher-Filmen, der irrt.

Die Stadtmusik wird den Abend mit einer ebenso brillanten wie heroischen Ouvertüre im typisch amerikanischen Stil eröffnen. Es folgen Leckerbissen aus der klassischen Ballettmusik des

hohen Nordens, die Sie auf den ersten Höhepunkt des Konzerts einstimmen werden. Mit Hilfe der sinfonischen Dichtung «Finlandia» von Jean Sibelius wird es Ihnen ein Leichtes sein, vor Ihrem geistigen Auge die friedlichen Weiten des Landes der 1000 Seen entstehen zu lassen.

Einen weiteren Höhepunkt bildet die viersätzig Originalkomposition «Rapunzel» des belgischen Komponisten Bert Appermont, welchem es, einmal mehr, meisterlich gelungen ist, eine literarische Vorlage in Musiknoten festzuhalten.

Lassen Sie sich versichern: Auch wenn hier nicht jede einzelne Komposition des Konzertabends einzeln genannt wird – jedes der dargebotenen Stücke, seien es getragene Melodien, eingängige Walzerklänge oder auch die ungewöhnlichen Töne unseres diesjährigen Solowerks, ist für sich ein kleines Highlight.

Wir für unseren Teil sind jedenfalls von dem für Sie ausgewählten Konzertprogramm begeistert und sind sicher, dass es Ihnen gleich gehen wird. Wir freuen uns auf Sie.

# Instrumentenwitze

Ein Musiker trifft einen Kollegen und erzählt: «Boah, du, ich hab jetzt die ultimative Platte aufgenommen, ein Supersound, sag ich dir! Ich war bei dem Produzenten vom Riverlinestudio, und der hat mir noch einen supergeilen Backgroundchor organisiert. Der Bassist war erste Sahne und der Saxophonist spielt in der allerersten Liga!»

«Hey klasse, und was hast du bisher verkauft?»

«Mein Auto, meine Lebensversicherung, meine Stereoanlage!»

Was ist der Unterschied zwischen einem Trampolin und einem Banjo?

Beim Trampolin zieht man die Schuhe aus, bevor man drauf rumspringt ...

Ziemlich frustriert von den höhnischen Blicken und den ständigen Bemerkungen seiner Bandkollegen will ein Drummer endlich mal ein richtiges Musikinstrument lernen. Er geht in ein Musikgeschäft und sagt zum Verkäufer: «Ich nehme hier diese rote Trompete und das schöne Akkordeon dort.» Der Verkäufer lächelt ihn an und antwortet: «O.k., den Feuerlöscher kann ich Ihnen gerne verkaufen, aber die Heizung dort bleibt auf alle Fälle hier im Laden.»

Ein bekannter Posaunist hat versehentlich zwei Auftritte angenommen, einen bei den Philharmonikern und einen im städtischen Orchester. Einen Job muss er nun abgeben. Er fragt seinen Hausmeister: «Sagen Sie mal, können Sie mich am Sonntag im städtischen Orchester mit der Posaune vertreten?» «Wie, ich? Ich kann doch gar nicht Posaune spielen.» «Ist doch gar nicht so schlimm, da sitzen noch fünf andere Posaunisten, machen Sie einfach das nach, was die vormachen.» Der Hausmeister lässt sich überreden und dackelt ab. Am Montag treffen sie sich wieder. «Na, wie war's?», fragt der Posaunist, «hat alles geklappt bei der Aufführung?» «Von wegen geklappt,» antwortet der Hausmeister, »die anderen fünf waren auch Hausmeister! ...»

Ein Musiker und eine Sängerin verirren sich im Urwald und werden von Kannibalen gefangen genommen. Sagt der Häuptling: «Bevor ihr in den Topf kommt, hat jeder einen Wunsch frei.» Sagt die Sängerin: «Bitte gebt mir ein Mikro, ich singe euch noch was vor.» «Oh, Gott» sagt der Musiker, «bitte esst mich vorher auf!»

Ein Musiker will ein Zimmer mieten, aber die Vermieterin lehnt bei der Berufsangabe gleich ab: «Ich hatte schon einmal einen wie Sie. Zuerst war er sehr beethöflich, doch schnell wurde er mozärtlich zu meiner Tochter, brachte ihr einen Strauss mit, nahm sie beim Händel und führte sie mit Liszt über den Bach in die Haydn. Dann wurde er reger und sagte: «Frisch gewagnert ist halb gewonnen.» Er konnte sich nicht brahmsen und jetzt haben wir einen Mendelssohn und wissen nicht wo Hindemith.»

Kurz vor dem Konzert trifft der Dirigent den Solotrompeter in der Kantine.

Etwas nervös und besorgt spricht er den Trompeter auf eine schwierige Solopassage an.

Der aber beruhigt den Dirigenten sofort: «Keine Sorge, Maestro, die Stelle habe ich schon hundertmal gespielt. Irgendwann muss sie ja mal klappen.»

Als die Titanic untergegangen ist, sagt der Kontrabassist zum Cellisten, der sich genau wie er an sein Instrument klammert: «Mann, bin ich froh, dass ich nicht Piccoloflöte spiele!»

# 10. ADVENTS KONZERT dübendorf

- Sonntag, 14. Dezember 2014  
18.30 Uhr  
(Türöffnung: 18.00 Uhr)
- Im Lichthof des Stadthauses
- Brass-Ensemble der Stadtmusik  
Leitung: Thomas Korner
- Versch. Instrumental-Ensembles  
der Stadtmusik Dübendorf
- Konzertbestuhlung
- Eintritt frei / Kollekte



# Musikhochgenuss

**Seit Jahren hatte ich davon geträumt, einmal live die Berliner Philharmoniker in der Berliner Philharmonie zu erleben. Ende September war es so weit.**

**Walter Butz**

Bereits das Gebäude der Philharmonie ist ein architektonisches Wunderwerk. Es wurde im Jahr 1963 eröffnet und ist immer noch einer der grossartigsten Konzertsäle der Welt. Das Orchester sitzt in der Mitte und die Zuhörer (2250 Sitzplätze) sind ringsherum platziert. Die Akustik ist etwas vom Feinsten. Obwohl das KKL neuer und moderner ist, kann man es mit Berlin nicht vergleichen. Ich sass in der ersten Reihe schräg hinter dem Dirigenten. Auf dem Programm standen die 4. Symphonie von Schumann und die 4. von Brahms. Brahms war 20 Jahre älter als Schumann. Sie waren Freunde und Konkurrenten. Beide waren depressiv und

Brahms war zudem hoffnungslos in die Frau Schumanns verliebt. Nachdem Schumann im Irrenhaus im Alter von 40 Jahren gestorben war, lebte Brahms zeitweise mit dessen Witwe zusammen. Beide Werke haben Gemeinsamkeiten und sind aber auch auf Crashkurs. Das Orchester stand unter der Leitung von Chefdirigent Sir Simon Rattle. Die Berliner Symphoniker werden seit Jahren als eines der besten Orchester der Welt gehandelt.

Der Maestro kommt auf die Bühne, verbeugt sich einmal vor den Musikern und dann noch einmal vor dem Publikum und in weniger als einer Minute geht's

los. Er dirigiert alles auswendig. Es war absolut faszinierend. Einerseits die Leichtigkeit und Präzision des etwa 70-köpfigen Orchesters und andererseits die Aura des Maestros. Für die Brahms-Symphonie waren zum Beispiel acht Kontrabässe und vier Hörner im Einsatz.

Dieser Abend war für mich eine musikalische Sternstunde und ich kann einen Besuch in der Philharmonie nur empfehlen. Schaut mal im Internet: <http://www.digitalconcerthall.com/en/concert/20260/rattle-schumann-brahms>

Hier könnte Ihre  
Werbung stehen.  
Helfen Sie mit  
und unterstützen  
Sie die  
Stadtmusik  
Dübendorf mit  
einem Inserat.

Der richtige Weg zum  
besseren Sehen



**KAUNE** *Optik*

Fachgeschäft  
für Augenoptik  
und Kontaktlinsen  
Usterstrasse 30  
8600 Dübendorf  
Telefon 044 820 19 00  
kauneoptik@bluewin.ch  
www.kaune.ch

*Prickelnde  
Ideen*

für Ihr nächstes Fest



**WALDMANNSBURG**

8600 Dübendorf · Tel. 043/355 10 00  
www.waldmannsburg.ch

 **GEEREN**  
ZÜRCHER LANDBEIZ

*Rösti & Hörnli*

Brunch & Stubete

*Bodenständige Feste*

Marc Tuchs Schmid; Jung-Wirt  
Ruedi Frei; Pächter seit 1992

GEEREN ob Dübendorf  
www.geeren.ch - 044 821 40 11  
Mittwoch bis Sonntag offen

# Gönnerliste

## Stand August 2014

### Spenden Fr. 1000.–

---

**Edwin und Lina Gossweiler  
Stiftung** Dübendorf

**Mühleis Hauswartungen AG**  
Dübendorf

### Spende Fr. 500.–

---

**Glattwerk AG**  
Dübendorf

### Spende Fr. 400.–

---

**Elisabeth Pantli**  
Dübendorf

### Spende Fr. 300.–

---

**Theodor Meister**  
Volketswil

### Spenden Fr. 200.–

---

**Viktor Eugster**  
Dübendorf

**Familienstiftung Fritz Frei**  
Dübendorf

**Rosmarie Friedrich-Giger**  
Dübendorf

**André Ingold**  
Dübendorf

**Achim Kuhnt**  
Dübendorf

**Elisabeth und Hans Kummer-  
Jeker** Nürensdorf

**Alfred Wunderli**  
Dübendorf

**Orlando Wyss**  
Dübendorf



Ingenieure im  
Element



**Gossweiler**

Gossweiler Ingenieure AG  
Dübendorf | Bubikon | Bülach  
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon  
[www.gossweiler.com](http://www.gossweiler.com)

## Spenden Fr. 150.–

---

**Kurt und Dora Isenring-Rohrer** Dübendorf  
**Albert Meier-Hauser** Fällanden

## Spende Fr. 120.–

---

**Hans Kern**  
Dübendorf

## Spenden Fr. 100.–

---

<b>Franz Bucher</b> Dübendorf	<b>Laurenz Fischer</b> Dübendorf	<b>Familie Fuog</b> Steinmaur	<b>Jens und Marianne Grundtvig</b> Volketswil
<b>Verena Gull-Gossweiler</b> Dübendorf	<b>Burkhard Huber</b> Dübendorf	<b>Klara und Henry Kienast-Wunderli</b> Dübendorf	<b>Olga Kranz</b> Dübendorf
<b>Elisabeth und Hans Kummer-Jeker</b> Nürensdorf	<b>Werner Löffel</b> Dübendorf	<b>Alfred Meyer</b> Dübendorf	<b>Mozzetti Sanitär AG</b> Dübendorf
<b>Emil Müller-Schlächli</b> Dübendorf	<b>Rudolf Ott-Brunner</b> Dübendorf	<b>Hanspeter Räber</b> Dübendorf	<b>Julia und Oswald Schelling-Elsener</b> Dübendorf
<b>Silvia und Bruno von Niederhäusern</b> Dübendorf	<b>Heinrich Weber-Pfister</b> Dübendorf	<b>Margrit Wunderli-Bünzli</b> Dübendorf	<b>Willy Wunderlin</b> Dübendorf

## Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Stadtmusik probt immer am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf.

# Spenderliste Stummfilmprojekt «Das Weib des Pharaos» April 2014

Ein ganz herzlicher und spezieller Dank geht nochmals an die Sponsoren unseres Stummfilmprojektes «Das Weib des Pharaos». Ohne diese grosszügige Unterstützung wäre ein solches Projekt nicht möglich gewesen. Vielen herzlichen Dank!

## Spende Fr. 1000.–

---

Givaudan Schweiz AG  
Dübendorf

## Spenden Fr. 500.–

---

Architekturbüro Ziörjen  
Gockhausen

Fabian Rimann Chocolatier  
Wettingen

Glattwerk AG  
Dübendorf

Käser AG  
Seegräben

Schweizerische Mobiliar  
Uster

## Spende Fr. 250.–

---

Musikhaus Bucher AG  
Zürich



**MUSIKHAUS  
GURTNER**  
[www.musikhaus-gurtner.ch](http://www.musikhaus-gurtner.ch)



Immer dabei, wenn's um Blasinstrumente geht...  
Im Dörfli 25 · 8706 Meilen · 044 923 25 70 · Seit über 20 Jahren!

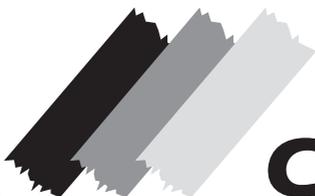
Stadtmusik-Info

[www.stadtmusik-duebendorf.ch](http://www.stadtmusik-duebendorf.ch)

<b>Präsidentin</b>	<b>Brigitte Mürger</b>	Hinterbergstr. 11b, 8604 Volketswil, Tel. 044 945 05 57, <a href="mailto:praesidium@stadtmusik-duebendorf.ch">praesidium@stadtmusik-duebendorf.ch</a>
<b>Kassierin</b>	<b>Corinne Mangold</b>	Im Weidgrund 4, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 89 44, <a href="mailto:finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch">finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch</a>
<b>Dirigent</b>	<b>Thomas Korner</b>	Luketeweg 10, 5605 Dottikon, Tel. 056 534 19 90, <a href="mailto:info@tskweb.ch">info@tskweb.ch</a>
<b>Redaktion und Inserate</b>	<b>Nadine Baur</b>	Dorfstrasse 12, 8608 Bubikon, Tel. 055 243 12 20, <a href="mailto:nadine_baur@hotmail.com">nadine_baur@hotmail.com</a>
<b>Layout</b>	<b>CDO-Design</b>	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, <a href="mailto:c-d-o@gmx.ch">c-d-o@gmx.ch</a>
<b>Druck</b>	<b>Druckerei Crivelli AG</b>	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, <a href="mailto:kunden@crivelliag.ch">kunden@crivelliag.ch</a>
<b>Musikproben</b>	<b>Jeden Donnerstag</b>	20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf
<b>Konti</b>	<b>UBS Dübendorf</b>	PC 80-456-8/Konto Q8.711.664.0 – Postkonto 80-40641-9

# Wir drucken in den schönsten Tönen

**72 Jahre**  
Druckerei Crivelli



Druckerei  
**Crivelli** AG

Im Schossacher 19 · 8600 **Dübendorf**  
Telefon 044 821 00 10 · Fax 044 821 00 66  
[www.crivelliag.ch](http://www.crivelliag.ch) · [kunden@crivelliag.ch](mailto:kunden@crivelliag.ch)



**Jahreskonzerte 29. und 30. November 2014**

# **Konzertprogramm**

Leitung: Thomas Korner - Moderation: Bettina Surber

## **Jubilance**

Benjamin Yeo

## **Morgenstimmung** - aus „Peer Gynt Suite No. 1.

Edvard Grieg - arr. Vladimir Studnicka

## **In The King's Hall** - aus „Sigurd Jorsalfar“

Edvard Grieg - arr. Wil van der Beck

## **Finlandia Op. 26**

Jean Sibelius - arr. José Schyns

## **Shenandoah**

Frank Ticheli

## **Rapunzel**

Bert Appermont

I. Die Hexe im Garten - II. Rapunzel im Turm - III. Der Prinz im Wald - IV. Das Ende

## **Meditation**

Rudolf Sochor, arr. Pavel Stanek

## **Die Schlittschuhläufer**

Emil Waldteufel, arr. John Glenesk Mortimer

## **Ghost Love Score** von „Nightwish“

Tuomas Holopainen, arr. Roman M. Silberer

# 10. ADVENTS KONZERT dübendorf

- Sonntag, 14. Dezember 2014  
18.30 Uhr  
(Türöffnung: 18.00 Uhr)
- Im Lichthof des Stadthauses
- Brass-Ensemble der Stadtmusik  
Leitung: Thomas Korner
- Versch. Instrumental-Ensembles  
der Stadtmusik Dübendorf
- Konzertbestuhlung
- Eintritt frei / Kollekte



Hier könnte Ihre  
Werbung stehen.  
Helfen Sie mit  
und unterstützen  
Sie die  
Stadtmusik  
Dübendorf mit  
einem Inserat.

Der richtige Weg zum  
besseren Sehen



**KAUNE** *Optik*

Fachgeschäft  
für Augenoptik  
und Kontaktlinsen  
Usterstrasse 30  
8600 Dübendorf  
Telefon 044 820 19 00  
kauneoptik@bluewin.ch  
www.kaune.ch

*Prickelnde  
Ideen*

für Ihr nächstes Fest



**WALDMANNSBURG**

8600 Dübendorf · Tel. 043/355 10 00  
www.waldmannsburg.ch

 **GEEREN**  
ZÜRCHER LANDBEIZ

*Rösti & Hörnli*

Brunch & Stubete

*Bodenständige Feste*

Marc Tuchs Schmid; Jung-Wirt  
Ruedi Frei; Pächter seit 1992

GEEREN ob Dübendorf  
www.geeren.ch - 044 821 40 11  
Mittwoch bis Sonntag offen

# Gönnerliste

## Stand August 2014

### Spenden Fr. 1000.–

---

**Edwin und Lina Gossweiler  
Stiftung** Dübendorf

**Mühleis Hauswartungen AG**  
Dübendorf

### Spende Fr. 500.–

---

**Glattwerk AG**  
Dübendorf

### Spende Fr. 400.–

---

**Elisabeth Pantli**  
Dübendorf

### Spende Fr. 300.–

---

**Theodor Meister**  
Volketswil

### Spenden Fr. 200.–

---

**Viktor Eugster**  
Dübendorf

**Familienstiftung Fritz Frei**  
Dübendorf

**Rosmarie Friedrich-Giger**  
Dübendorf

**André Ingold**  
Dübendorf

**Achim Kuhnt**  
Dübendorf

**Elisabeth und Hans Kummer-  
Jeker** Nürensdorf

**Alfred Wunderli**  
Dübendorf

**Orlando Wyss**  
Dübendorf



Ingenieure im  
Element



**Gossweiler**

Gossweiler Ingenieure AG  
Dübendorf | Bubikon | Bülach  
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon  
[www.gossweiler.com](http://www.gossweiler.com)

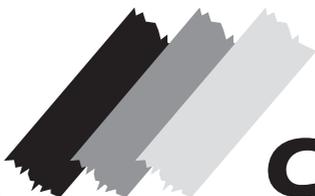
Stadtmusik-Info

[www.stadtmusik-duebendorf.ch](http://www.stadtmusik-duebendorf.ch)

<b>Präsidentin</b>	<b>Brigitte Mürger</b>	Hinterbergstr. 11b, 8604 Volketswil, Tel. 044 945 05 57, <a href="mailto:praesidium@stadtmusik-duebendorf.ch">praesidium@stadtmusik-duebendorf.ch</a>
<b>Kassierin</b>	<b>Corinne Mangold</b>	Im Weidgrund 4, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 89 44, <a href="mailto:finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch">finanzen@stadtmusik-duebendorf.ch</a>
<b>Dirigent</b>	<b>Thomas Korner</b>	Luketeweg 10, 5605 Dottikon, Tel. 056 534 19 90, <a href="mailto:info@tskweb.ch">info@tskweb.ch</a>
<b>Redaktion und Inserate</b>	<b>Nadine Baur</b>	Dorfstrasse 12, 8608 Bubikon, Tel. 055 243 12 20, <a href="mailto:nadine_baur@hotmail.com">nadine_baur@hotmail.com</a>
<b>Layout</b>	<b>CDO-Design</b>	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, <a href="mailto:c-d-o@gmx.ch">c-d-o@gmx.ch</a>
<b>Druck</b>	<b>Druckerei Crivelli AG</b>	Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 00 10, <a href="mailto:kunden@crivelliag.ch">kunden@crivelliag.ch</a>
<b>Musikproben</b>	<b>Jeden Donnerstag</b>	20 bis 22 Uhr auf dem Flugplatz Dübendorf
<b>Konti</b>	<b>UBS Dübendorf</b>	PC 80-456-8/Konto Q8.711.664.0 – Postkonto 80-40641-9

# Wir drucken in den schönsten Tönen

**72 Jahre**  
Druckerei Crivelli



Druckerei  
**Crivelli** AG

Im Schossacher 19 · 8600 **Dübendorf**  
Telefon 044 821 00 10 · Fax 044 821 00 66  
[www.crivelliag.ch](http://www.crivelliag.ch) · [kunden@crivelliag.ch](mailto:kunden@crivelliag.ch)



**Jahreskonzerte 29. und 30. November 2014**

# **Konzertprogramm**

Leitung: Thomas Korner - Moderation: Bettina Surber

## **Jubilance**

Benjamin Yeo

## **Morgenstimmung** - aus „Peer Gynt Suite No. 1.

Edvard Grieg - arr. Vladimir Studnicka

## **In The King's Hall** - aus „Sigurd Jorsalfar“

Edvard Grieg - arr. Wil van der Beck

## **Finlandia Op. 26**

Jean Sibelius - arr. José Schyns

## **Shenandoah**

Frank Ticheli

## **Rapunzel**

Bert Appermont

I. Die Hexe im Garten - II. Rapunzel im Turm - III. Der Prinz im Wald - IV. Das Ende

## **Meditation**

Rudolf Sochor, arr. Pavel Stanek

## **Die Schlittschuhläufer**

Emil Waldteufel, arr. John Glenesk Mortimer

## **Ghost Love Score** von „Nightwish“

Tuomas Holopainen, arr. Roman M. Silberer